

# Beurteilungskultur PS Altnau

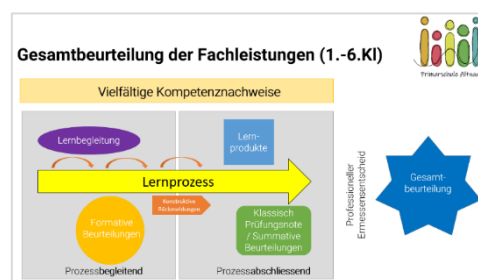
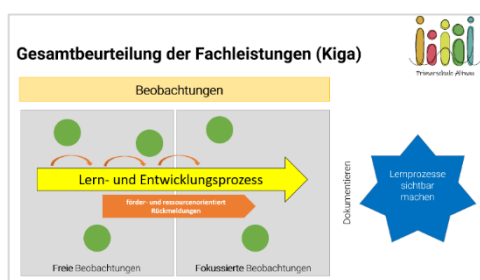


## Übersicht für die Eltern

### Einleitung:

Mit der Einführung des neuen Lehrplans der Volksschule Thurgau haben sich die Schulen in Thurgau intensiv mit der Beurteilung auseinandergesetzt. Auf der Grundlage des «Reglements über die Beurteilung» haben wir eine gemeinsame Grundhaltung erarbeitet und diese festgehalten.

Die Beurteilung orientiert sich an **fachlichen** (fachspezifisches Wissen und die damit verbundenen Fähigkeiten und Fertigkeiten) und **überfachlichen** (personale, soziale und methodische Fähigkeiten) Kompetenzen. Eine Zeugnissnote darf nicht mehr nur den Notenschnitt von schriftlichen Prüfungen darstellen. Eine vielfältige Beurteilung (z.B. Lernprodukte, summative und formative Beurteilungen, Lernbegleitung usw.) führt als Gesamtbild zu einer Fachnote. Diese wird als «professioneller Ermessensentscheid» von der Lehrperson erstellt.



Ein wichtiger Bestandteil ist der Lern- und Entwicklungsprozess. Beurteilungen machen Lernerfolge sichtbar, sollen das Kind im Lernen stärken und motivieren und sind Grundlage für individuelle Förderungen.

Die Beurteilungskultur an der Primarschule soll in einer gemeinsamen Grundhaltung zum Lehren und Lernen spürbar sein und die Schülerinnen und Schüler zu eigenständigen und selbstbewussten Lernerinnen und Lernern ermächtigen.

## Gemeinsame Beurteilungskultur

### Grundsätze:

- Die Beurteilung wird von allen Beteiligten in ihrer Vielseitigkeit wahrgenommen und ist nachvollziehbar.
- Die Beurteilungspraxis ist zentraler Bestandteil der Lehr- und Lernkultur.

### Leitidee und Förderorientierung:

- Die Beurteilung macht das Lernen und den Lernerfolg sichtbar und soll das Kind grundsätzlich im Lernen stärken, ermutigen und motivieren.

### Feedbackkultur und Lernbegleitung:

- Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich selber und andere Kinder zu beurteilen.
- Die Schülerinnen und Schüler werden in ihrem Lernprozess begleitet und durch konstruktive und wertschätzende Rückmeldungen in ihrem Lernprozess bestärkt.

### Kompetenzorientierung und Transparenz:

- Die Kriterien der Beurteilung stützen sich auf die im Lehrplan beschriebenen Kompetenzstufen ab.
- Es kommen vielfältige Beurteilungsformen (Referate, Plakate, Filme usw.) zum Einsatz.

### Zeugnis:

- Das Zeugnis und das Laufbahnblatt werden im Kindergarten eröffnet.
- Leistungen in einem ESK-Jahr oder bei einer Lernzielanpassung werden im Zeugnis in einem Bericht ausgewiesen.
- Fachleistungen werden in der 1./2. Klasse mit Wortprädikaten und ab der 3. Klasse mit Noten ausgewiesen. (6= sehr gut, 5 = gut, 4= genügend, 3 = nicht genügend)

## Beispielzeugnis 1. Klasse

Name	Geburtsdatum	Schuljahr 2021/2022		
Schulort	1. Klasse			
<b>Primarschule: Beurteilung der Fachleistungen</b>				
	nicht genügend	genügend	gut	sehr gut
<b>Sprachen</b>				
Deutsch	●	●	●	
<b>Mathematik</b>				
Mathematik	●	●	●	
<b>Natur, Mensch, Gesellschaft</b>				
Natur, Mensch, Gesellschaft	●	●	●	●
<b>Gestalten, Musik, Bewegung und Sport</b>				
Gestalten	●	●	●	
– Bildnerisches Gestalten	●	●	●	
– Textiles Gestalten	●	●	●	
– Technisches Gestalten	●	●	●	
Musik	●	●	●	
Bewegung und Sport	●	●	●	

## Beispielzeugnis 5. Klasse

Name	Geburtsdatum	Schuljahr 2021/2022		
Schulort	5. Klasse			
<b>Primarschule: Beurteilung der Fachleistungen</b>				
	nicht genügend	genügend	gut	sehr gut
<b>Sprachen</b>				
Deutsch	●	●	●	
– Hören	●	●	●	
– Lesen	●	●	●	
– Sprechen	●	●	●	
– Schreiben	●	●	●	
Englisch	●	●	●	
Französisch	●	●	●	
<b>Mathematik</b>				
Mathematik	●	●	●	
<b>Natur, Mensch, Gesellschaft</b>				
Natur, Mensch, Gesellschaft	●	●	●	
<b>Gestalten, Musik, Bewegung und Sport</b>				
Gestalten	●	●	●	
– Bildnerisches Gestalten	●	●	●	
– Textiles Gestalten	●	●	●	
– Technisches Gestalten	●	●	●	
Musik	●	●	●	
Bewegung und Sport	●	●	●	
<b>Medien und Informatik</b>				
Medien und Informatik	●	●	●	

- Im Fach Deutsch werden ab der 3. Klasse die einzelnen Kompetenzbereiche zusätzlich zur Note mit einem Wortprädikat bewertet.

## Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten

Ab der 1. Klasse (in allen Schulstufen) wird auch das Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler beurteilt. Einige Aspekte der LAS-Beurteilung sind auch Teil des Standortgesprächs.

Name	Geburtsdatum	Schuljahr 2021/2022		
Schulort	1. Klasse			
<b>Primarschule: Einschätzung zum Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten</b>				
	nicht genügend	genügend	gut	sehr gut
<b>Lern- und Arbeitsverhalten</b>				
beteiligt sich aktiv am Unterricht	●	●	●	
konzentriert sich auf eine Aufgabe	●	●	●	
entwickelt sinnvolle Lösungen	●	●	●	
arbeitet ausdauernd	●	●	●	
führt Arbeiten selbstständig aus	●	●	●	
gestaltet Arbeiten sorgfältig	●	●	●	
führt Arbeiten zuverlässig aus	●	●	●	
geht konstruktiv mit Rückmeldungen um	●	●	●	
arbeitet in angemessenem Tempo	●	●	●	
<b>Sozialverhalten</b>				
arbeitet mit anderen konstruktiv zusammen	●	●	●	
begegnet Mitmenschen respektvoll	●	●	●	
hält sich an Abmachungen und Regeln des schulischen Zusammenlebens	●	●	●	